

KARL SCHERMER GmbH & Co.KG APPARATEBAU

D-76275 Ettlingen - Einsteinstraße 51 - Telefon 0 72 43 / 58 07-0 - Telefax 0 72 43 / 3 04 72



Gebrauchsanweisung

SCHERMER

Immobilisierungsanlage

Typ IMA-2

08/2006

0. Warn- und Benutzerhinweise

Es sind die geltenden Gesetze und Vorschriften, u.a. die

- Tierschutzschlachtverordnung - TierSchIV
- BGV C13 "Schlachthöfe und Schlachthäuser"
- BGV A3 "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel"
- BGR 222 „Arbeiten in der Fleischwirtschaft“

zu beachten.

Installation, Inbetriebnahme und Benutzung der Immobilisierungsanlage nur durch fachkundige und eingewiesene Personen!

Verwenden Sie die Immobilisierungsanlage nur zur Schlachttierimmobilisierung.

Trennen Sie vor Wartungsarbeiten den Immobilisierungstransformator (Versorgungsteil) vom Netz!

Empfehlung: Benutzen Sie beim Versand der Immobilisierungsanlage an das Herstellerwerk zu Reparatur- oder Wartungszwecken das Originalverpackungsmaterial, um einen sicheren Transport zu gewährleisten!

Deshalb: Bewahren Sie das Verpackungsmaterial sorgfältig auf.

1. Einleitung

Die Schlachttierimmobilisierungsanlage besteht aus:

- Immobilisierungstransformator Typ IMT-2
- 2 Immobilisierungszangen Typ IZ-2

Benutzen Sie nur diese Geräte zusammen!

2. Technische Hinweise

2.1. Immobilisierungstransformator

Der Immobilisierungstransformator IMT-2 ist in ein schwallwassergeschützten Kunststoffgehäuse eingebaut und gibt maximal 48 V ab.

Das Anzeige- und Bedienfeld ist wie folgt aufgebaut

Kontrollleuchten:

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. grüne Kontrollleuchte „NETZ“: | Anzeige der Betriebsbereitschaft |
| 2. gelbe Kontrollleuchte „EIN“: | Anzeige, dass die Immobilisierungsspannung an den beiden Elektroden anliegt. |
| 3. rote Kontrollleuchte „Überlast“ | Anzeige von Überlast |
| 4. roter Taster „EIN/AUS“: | Auslösen oder Unterbrechen des Immobilisierungsvorgangs |
| 5. Wahlschalter Stufe 1 / Stufe 2 | Dauer des Immobilisierungsvorgangs
(Stufe 1 = 15 Sek., Stufe 2 = 20 Sek.) |

2.2. Installation

Die Installation muß nach den gültigen Vorschriften und entsprechend den anerkannten Regeln der Technik erfolgen und ist nur durch fachkundige Personen vorzunehmen!

Anschlußspannung: - 230 V Wechselstrom

Netzfrequenz: 50 - 60 Hz

2.3. Inbetriebnahme

Nur durch fachkundige Personen vorzunehmen!

1. Schließen Sie die beiden Immobilisierungszangen IZ-2 seitlich am Immobilisierungstransformator an den beiden 4-poligen Steckdosen an. (Obere Steckdose – Pluspol, untere Steckdose – Minuspol)
2. Stecken Sie den Schukostecker des Immobilisierungstransformators in die Netzsteckdose. Die grüne Kontrollleuchte „NETZ“ leuchtet auf. Die Anlage ist betriebsbereit.
Bei Überhitzung des Gerätes durch Überlast oder Kurzschluß leuchtet die rote Kontrollleuchte „Überlast“ auf. Nach Beseitigung der Störungsursache erlischt nach kurzer Zeit die rote Kontrollleuchte, das Gerät ist wieder betriebsbereit. Leuchtet die grüne Kontrollleuchte nicht, obwohl der Immobilisierungstransformator am Netz angeschlossen ist, muß die Schmelzsicherung (500 mA, träge) im Geräteinneren überprüft und ggf. gewechselt werden. Hierzu Gerätedeckel öffnen und die Sicherung durch die beiliegende Ersatzsicherung austauschen. (Ersatzsicherung wieder erneuern!)

2.4. **Wartung und Reinigung**

Durch Fachpersonal vorzunehmen!

Nach Arbeitsende entfernen Sie Verschmutzungen an der Immobilisierungsanlage, kontrollieren die Anlage auf äußerliche Beschädigungen und stellen sie in einem trockenen Raum ab.

Wichtig: Zur Reinigung der Immobilisierungsanlage keinen Hochdruckreiniger verwenden. Benutzen Sie nur neutrale Reinigungsmittel.

Führen Sie folgende Wartungsarbeiten aus:

Wechseln Sie schadhafte oder verschlissene Teile sofort aus, um eine einwandfreie Funktion der Immobilisierungsanlage zu gewährleisten. Verwenden Sie hierfür nur Originalersatzteile.

Wartungsarbeiten am Immobilisierungstransformator IMT-2 nur nach Rücksprache mit dem Hersteller vornehmen.

3. **Bedienungshinweise**

Wichtig: Die Immobilisierungszangen müssen beim Anlegen an das Tier spannungsfrei sein, d.h. die gelbe Kontrollleuchte „EIN“ darf nicht leuchten.

Der Immobilisierungstransformator wird mit 2 Immobilisierungszangen IZ-2 betrieben. Bei einer Immobilisierung des Schlachttieres auf dem Auswurfrost empfehlen wir, die mit der unteren Steckdose (Minuspol) verbundene Immobilisierungszange am Auswurfrost im Bereich des Tierhinterleibs sowie die mit der oberen Steckdose (Pluspol) verbundene Immobilisierungszange an den Nüstern des Schlachttieres anzuklemmen.

3.1. **Immobilisierung**

Achtung: Nach Drücken des „EIN/AUS“-Tasters kann es zu Exzitationen des Schlachttieres kommen. Halten Sie deshalb ausreichend Abstand zu Vorder- und Hinterläufen des Tieres, um nicht durch das schlagende Tier verletzt zu werden.
Mit dem Wahlschalter kann eine kurze oder lange Immobilisierungsdauer eingestellt werden.

Nachdem die Zangen wie beschrieben plziert wurden, drücken Sie den roten Taster „EIN/AUS“, die gelbe Kontrollleuchte „EIN“ zeigt nun die Immobilisierungsspannung an.

Für eine voreingestellte Zeit fließt der Immobilisierungsstrom. Am Ende des Zeitintervalls schaltet die Anlage automatisch ab. Die gelbe Kontrollleuchte „EIN“ erlischt. Das Schlachttier kann nun angeschlungen werden.

Durch Drücken des roten Tasters „EIN/AUS“ während des Immobilisierungsvorgangs kann dieser unterbrochen werden.